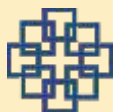




in unserer evangelischen Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler



## Gemeindebrief

November, Dezember 2019 / Januar, Februar 2020

# 12



*Gott  
zeigt  
Herz*



## KINDER

... und ihre Familien im Saarland, die in Not geraten sind, erfahren auch in diesem Jahr Hilfe durch *Sternenregen*, eine gemeinsame Aktion der evangelischen und katholischen Kirche und Radio Salü. Vielleicht möchten auch Sie helfen? Mehr Infos im Internet unter: [www.salue.de/helfen](http://www.salue.de/helfen)

Hier sind die Daten zum Spendenkonto: IBAN: DE02 5905 0101 0090 021999 / BIC: SAKSDE55XXX  
Empfänger: Verein RADIO SALÜ  
Wir helfen e.V.



## 110 Jahre FRAUENHILFE

– war uns ein schönes Fest mit vielen Gästen wert! Irene Schank, die seit 63 Jahren (!) Mitglied ist, konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht hier sein, dafür aber viele Frauen, die über 40 Jahre dabei sind. „Du bist jetzt verheiratet, ich habe Dich jetzt in der Frauenhilfe angemeldet“ – von der Mutter oder Schwiegermutter angemeldet wurden damals viele junge Frauen – und sie sind noch heute mit dabei. Gottes Segen allen Frauen – und herzlichen Dank, dass Ihr in unserer Gemeinde immer noch aktiv seid!



## SPIELBEGEISTERTE

... die Gleichgesinnte suchen, laden wir ein, zu unseren Spielenachmittagen zu kommen. Am Sonntag, 10. November geht's wieder los. Wer mag, kann natürlich gerne sein Lieblingsspiel und Freunde / Freundinnen mitbringen. Natürlich gibt's auch viele Spielideen von Petra Nix, die sich auf junge und jung gebliebene spielbegeisterte Gäste freut. Treffpunkt ist der Jugendbereich im Ev. Gemeindehaus Landsweiler-Reden, Illinger Straße 12.

## GOTT ZEIGT

## HERZ

**E**ine Flut von Informationen schwappt täglich über viele Kanäle in unser Leben. Sie machen uns deutlich, wie unruhig die Welt ist. Und vieles, was geschieht, ist so schwer zu verstehen:

Es gibt Kriege, bei denen niemand mehr weiß, wer die Guten sind. Wir lernen: Im Krieg gilt kein Gut und Böse. Ethische Grenzen werden verschluckt von Leid und Gewalt und werden durch Machtansprüche verschoben.

Es gibt Konflikte, bei denen niemand mehr weiß, wo ihr Ursprung liegt. Wir spüren: Aggression und Vergeltung lassen die Frage nach der Schuld unklar werden.

Es gibt Länder, von denen niemand mehr wissen will, woher die Armut und der Mangel an Zukunftsperspektiven für die Menschen herrühren. Wir sehen: Bis heute profitieren diejenigen, die sich außerhalb jeder Menschlichkeit stellen.

Die Welt ist in Aufruhr und unser Herz ist unruhig, denn die Unruhe der Welt zieht in unser Herz ein.

Es ist nicht leicht, dabei Ruhe zu bewahren.  
Es ist nicht leicht, dabei offen zu bleiben.

Es gibt den Impuls, neue Mauern zu errichten und neue Grenzen, damit wieder Ordnung herrscht und Übersichtlichkeit und

man geschützt ist. Es ist leichter, das Herz zu verschließen - gegen die Unruhe der Welt - als sie auszuhalten.

Und nun soll es wieder Weihnachten werden. Das Fest der Liebe und des Lichts. Passt das?

Ich finde, ja, denn Gott zeigte Herz, nicht weil wir so friedlich und lieb sind, sondern gerade, weil wir es nicht sind. Genau dort zündete er sein Licht an. Alle Jahre wieder erinnern wir uns doch daran, dass Gott Mensch unter Menschen ist, um uns auf den Weg der Liebe und des Friedens zu führen!

Und wer sein unruhiges Herz für Gottes Liebe weit macht, der bleibt davon nicht unberührt. Einen Funken davon behält jeder in sich. Denn:

*Darin ist erschienen  
die Liebe Gottes unter uns,  
dass Gott seinen eingebornen Sohn  
gesandt hat in die Welt, damit  
wir durch ihn leben sollen.*

(1. Joh 4,9)



Eine gesegnete  
Advents- und  
Weihnachtszeit  
wünscht Ihnen  
Ihre Pfarrerin

*Wiltrud Bauer*

## Sonntags zum Gottesdienst? Ab 10. November mit dem **KIRCHENBUS**

**S**onntags zum Gottesdienst zu kommen, das ist nicht immer so einfach! Nicht unbedingt weil der Wecker so früh klingelt - das wäre ja gerade noch so zu verkraften. Oft eher, weil man gar nicht weiß, wie man zur Kirche kommen soll!

- Mit dem Auto?  
Ich habe keinen Führerschein (mehr)!
- Mitgenommen werden?  
Die Mitfahrgelegenheit kann nicht immer, wenn ich möchte.
- Mit dem Bus?  
Sonntags? Dass ich nicht lache!

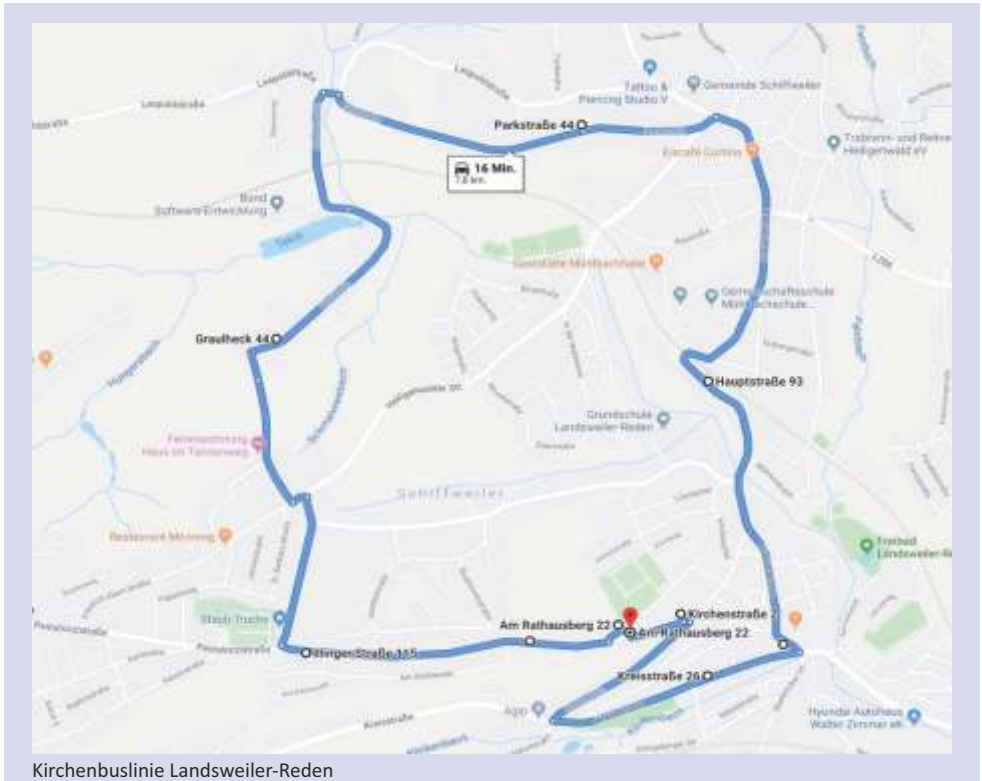


### Unsere Idee: **DIE KIRCHENBUSLINIE!**

Bei Gottesdiensten in der Ev. Kirche Landsweiler soll um 9:15 Uhr (bzw 17:15 Uhr bei einem Abendgottesdienst) die „Kirchenbuslinie Landsweiler“ am Rathausberg in Landsweiler-Reden losfahren und Sie auf dieser Strecke an den öffentlichen Bushaltestellen bzw. den vereinbarten Punkten abholen.

Die Fahrt ist kostenlos! Und hier ist der **FAHRPLAN** Landsweiler-Reden ab 10. November 2019:

Straße	Haltestelle	zum 10 Uhr-GD	zum 18 Uhr-GD
Illinger Straße	Goethestraße	9.16	17.16
	Am Dachswald	9.17	17.17
Schiffweiler Straße	Knappenweg	9.18	17.18
	Tannenweg	9.19	17.19
	Graulheckweg	9.20	17.20
	Graulheck	9.21	17.21
Leopoldsstraße	Am Horech	9.22	17.22
	Leopoldsthal Brücke	9.24	17.24
Parkstraße	Parkstraße Höhe Nr. 67	9.26	17.26
	Ev. Kirche SW	9.27	17.27
Hauptstraße SW	Parkplatz Scherer	9.28	17.28
	Saalbau	9.30	17.30
	Landsweiler Straße	9.30	17.30
	Schiffweiler Bahnhof	9.31	17.31
	Kino	9.32	17.32
Hauptstraße LW	Katholische Kirche	9.33	17.33
	Stuppi	9.34	17.34
Kreisstraße	Klinkenthalhalle	9.37	17.37
	Bahnhofstraße	9.38	17.38
Illinger Straße	Ev. Kirche LW	9.39	17.39
	Gemeindehaus LW	9.41	17.41



Die Rückfahrt findet nach dem Gottesdienst in umgekehrter Reihenfolge statt.

Die „Kirchenbuslinie Schiffweiler“ mit Ziel am Gemeindehaus in der Parkstraße wird veröffentlicht, sobald der Gottesdienstbetrieb in SW wieder aufgenommen wird.

Wir finden, das ist nicht nur ein schönes Angebot für Senioren und Kinder, sondern auch für jeden, der etwas für unsere Umwelt tun möchte!

Stehen Sie einfach zu den angegebenen Zeiten an den genannten Bushaltestellen, bzw. nennen Sie uns telefonisch bis freitags

um 11.30 Uhr Ihre Wunschhaltestelle entlang dieser Route (Tel. 06821 - 6153).

Sie finden die Idee super und möchten uns helfen? Wir suchen ehrenamtliche Fahrer und Fahrerinnen!

Wir erstellen zur Zeit einen Dienstplan – und je mehr mitmachen, umso weniger Sonntage muss ein/e Fahrer/in fahren! Bitte bewerben Sie sich in unserem Gemeindebüro (06821 - 6153)!

Ihre Pfarrerin  
*Wiltrud Bauer*

## WIR



## SCHAFFEN DAS

Die „Drei von der Gemeindebriefredaktion“ plaudern aus dem Nähkästchen! Sie lassen sich vier Wochen lang über die Schulter schauen:

## ☺ TAG 28 vor Druck:

A: Leute, kann es sein, dass nächste Woche schon wieder Redaktionsschluss ist?

G: Echt?

W: Nun macht mal keinen Stress! Es ist ja noch ein ganzer Monat bis zum Abgabetermin. Wir sind diesmal total früh dran!

## ☺ TAG 25 vor Druck:

G: Macht mal jemand einen Terminvorschlag für eine erste Redaktionssitzung? Und - Habt Ihr schon Ideen gesammelt?

W: Du, diese Woche ist es bei mir ganz schlecht. Geht's vielleicht nächsten Montag?

A: Nein, montags kann ich gar nicht. Wie sieht's denn bei Euch am Mittwoch aus?

G: Keine Chance, da hab ich schon drei Termine. Das schaffe ich nicht. Vielleicht am Freitagvormittag??? ....



## ☺ TAG 19 vor Druck:

W: Super, dass Ihr heute alle Zeit habt. Also ich hab schon mit Frau K. gesprochen, die schreibt uns einen Artikel! Herr D. hat auch

schon zugesagt. Und für unser Thema in der neuen Ausgabe habe ich schon eine zündende Idee.

A: Prima, dann frage ich bei unseren Gruppen nochmal an. Da hat sich bisher keiner gemeldet; ob bei denen gar nichts los ist? Kann doch gar nicht sein....

G: OK, ich kümmere mich dann mal um Fotos.

## ☺ TAG 12 vor Druck:

W: Hier der Text von Frau B. Viel Spaß :-)

A: Ist nicht Dein Ernst! Muss ich das alles auch noch abtippen?

G: Ich hab hier was gekriegt in einem komischen Format. Kann jemand von Euch die Datei öffnen?

A: Nee, kenn ich auch nicht. Aber keine Panik! Ich kümmere mich drum!



## ☺ TAG 9 vor Druck:

A: Ich glaub's nicht, aber mein PC hat sich gerade verabschiedet! Er sagt nur noch „Programm reagiert nicht mehr“! Muss das denn immer passieren, wenn wir mitten in der Arbeit am neuen Gemeindebrief stecken? Gleich krieg ich 'ne Krise! Dabei fing doch alles so gut an! Ich brauch jetzt erst mal einen Kaffee!

W: Nur keine Panik! Probier's einfach morgen nochmal. Ich drücke die Daumen!



## ☺ TAG 7 vor Druck:

W: Wo bleiben eigentlich die Fotos vom Gemeindefest? Und die von Frau H. sind echt nicht gut!

G: Ich schaue mal auf meiner alten Festplatte nach. Vielleicht finde ich noch ein paar schöne Aufnahmen vom letzten Mal. Ich melde mich, wenn ich was hab'.

A: Ja, ich hab doch auch Fotos gemacht. Schaut Euch die mal an. Aber die Fotos vom Konzert sind echt nicht zu gebrauchen. Da zeigt mir die Druckerei die rote Karte, die sind viel zu dunkel. Kannst Du nochmal schauen, ob Du was besseres hast? Bitte!

## ☺ TAG 4 vor Druck:

A: Uff, geschafft! Der Entwurf steht. Jetzt seid Ihr dran mit Korrekturlesen; nach drei Nachtschichten kann ich nicht mehr. Meine Katze ist schon am PC eingeschlafen. Ich mach jetzt auch Schluss, Fehler finde ich eh keine mehr.

G + W: Schick mal die Datei. Wir tun, was wir können. Bis wann brauchst Du die Sachen wieder?

A: Bis gestern!!



## ☺ TAG 1 vor Druck:

W: Ähm, weiß eigentlich die Druckerei schon Bescheid?

A: Mist, total vergessen! Mach ich sofort – vielleicht klappt's ja noch, so ganz spontan?!

## ☺ FERTIG!

A: Puh, das war mal wieder ganz knapp!

W: Aber toll ist er geworden. Gefällt mir!

G: Nächstes Mal fangen wir aber früher an!

A + W: Na Klar!

## ☺ ZWEI TAGE SPÄTER:

A: Ob diesmal jemand beim Rätsel mitmacht? Das wär' toll! Oder ob wir mal eine Rückmeldung bekommen?

W: Wenn Fehler drin sind – ganz bestimmt!

G: Wist Ihr was: Ob Ihr's glaubt oder nicht – ich freue mich schon auf's nächste Mal. Ihr auch?

A + W: Jaaa! Aber erst müssen wir uns jetzt mal erholen!!

Liebe Leserinnen und Leser,  
so ungefähr können Sie sich alle vier Monate die Entstehung unseres Gemeindebriefes vorstellen - und manchmal sogar noch etwas chaotischer.

Vielleicht haben Sie ja trotzdem - oder gerade deswegen? - Lust bekommen, unser Redaktionsteam zu verstärken? Kreative Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind uns willkommen! Rufen Sie einfach an, im Gemeindebüro oder bei Pfarrerin Bauer. Vielleicht bis bald?

*Die Drei von der  
Gemeindebriefredaktion*

## mitgestalten mitentscheiden mitkandidieren



### AKTUELLES ZUR PRESBYTERIUMSWAHL 2020

Das Presbyterium Landsweiler-Schiffweiler setzt sich aus sieben Presbyterinnen und Presbytern und einer Mitarbeiterpresbyterin zusammen; die Pfarrerin ist ein sogenanntes gewachsenes Mitglied.

Vom 15. bis 26. September 2019 konnten geeignete Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden bzw. sich bewerben. Bis zum Ablauf des Wahlvorschlagsverfahrens haben sich alle aktuellen Presbyteriumsmitglieder für eine erneute Kandidatur bereit erklärt. Weitere Bewerbungen liegen nicht vor. Eine letzte Chance, noch Kandidaten vorzuschlagen bzw. sich zu bewerben, bietet die Gemeindeversammlung aus Anlass der Presbyteriumswahl.

16.  
NOV  
2019

Herzliche Einladung zur  
**GEMEINDEVERSAMMLUNG**  
zur Presbyteriumswahl  
19 Uhr, Ev. Kirche LW-R

### WIE GEHT'S DANN WEITER?

Liegt auch nach der Gemeindeversammlung keine ausreichende Vorschlagsliste vor, d. h. es gibt nur so viele Kandidatinnen und Kandidaten wie zu besetzende Plätze, kann der Kreissynodalvorstand a) das Wahlverfahren anhalten und den Wahltermin einmalig um bis zu einem Jahr verschieben

oder b) dem Presbyterium im Ausnahmefall gestatten, die Wahl nicht durchzuführen. Die Vorgeschlagenen gelten dann als gewählt.

Die Gemeindeversammlung kann also nochmal richtig spannend werden. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

### VORSTELLUNG

Auf den folgenden Seiten stellen sich unsere Kandidaten und Kandidatinnen vor (alphabetisch)



**RENATE BUNGERT**  
Mitarbeiterpresbyterin

Als Vertreterin der Mitarbeitenden bin ich seit 2004 Mitglied in unserem Presbyterium. Im Gemeindehaus in Schiffweiler bin ich, mittlerweile im Nebenamt, seit 1980 als Küsterin tätig.

Dass die Bauarbeiten rund um das Gemeindehaus Schiffweiler bald zu einem guten Abschluss kommen, ist mir ein großes Anliegen. Dann können wir uns auch dort im Kirchsaal wieder bei Gottesdiensten begegnen. Für eine (aus Altersgründen letzte) Amtszeit stehe ich gerne zur Verfügung. Sie können mich erreichen unter der Tel.-Nr. 06821/690648.





## FRIEDRICH DENNE

„Verantwortung zeigen in der heutigen Gesellschaft“. Ein Schlagwort, das viele kennen und doch so wenige befolgen wollen. Die Zeiten haben sich geändert.

Vor 20 Jahren noch war das Engagement des Einzelnen groß, war man informiert, wollte selbst mitgestalten.

Doch heute? Kirche ist heute kein Selbstzweck, dient nicht nur dem Bedürfnis nach innerer Ruhe und Geborgenheit. Das „System Kirche“ zeigt uns auch immer wieder das Wissen von Werten und Glaube auf, die uns einmal selbst anezogen wurden. Diesen Auftrag, aus Erziehung und Vergangenheit von unseren Familien erteilt, zu bewahren und fortzusetzen, ist der Grund, mich als Mitglied dieser Kirchengemeinde neu für das Amt des Presbyteriums zu bewerben.



## DR. MICHAEL FRANZ

Mich interessiert alles, was in dem (wahrscheinlich) ältesten Buch der Menschheit (der Bibel Alten und Neuen Testaments) steht, nicht einfach aus historischen Gründen, sondern weil

ich glaube, dass in diesem Buch (das eigentlich zwei Bücher ist) vieles enthalten ist, was uns die Welt in anderem Licht sehen lehrt (natürlich auch vieles, was uns nicht mehr das geringste angeht) und uns manchmal sogar hilft, uns nicht so verspult oder verpeilt oder sonst blödsinnig zu benehmen, wie wir es uns angewöhnt haben.

Für Gespräche über dies und das in der Bibel, was uns entweder abwegig und ärgerlich oder erfreulich und segensreich vorkommt, bin ich jederzeit offen: drmf Franz@t-online.de



## WILFRIED GLAUBER

Den Außenanlagen und Gebäuden unserer Kirchengemeinde gilt mein besonderes Interesse seit ich 2013 ins Presbyterium berufen wurde. Dies gilt ganz besonders für unser Leopoldsthaler Silberglöckchen. Dort setze ich mich mit vielen anderen für die Erhaltung und Verschönerung der Anlage ein.

Aber auch meine Erfahrungen mit Nutzgärten und Obstanbau zur Selbstversorgung gebe ich gerne weiter. So begleite ich z. B. seit einigen Jahren die Aktion „Jahrgangsbaum“ für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schiffweiler. Sprechen Sie mich an! Sie erreichen mich über das Gemeindeamt in Landsweiler-Reden.



## PETRA HELL

Die Erhaltung der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde liegt mir ganz besonders am Herzen und ich möchte mich auch weiterhin dafür einsetzen. Seit einigen Jahren singe ich auch mit Begeisterung im Gospelchor unserer Kirchengemeinde „Gospel & More“ mit. Mein TIPP: Wir freuen uns übrigens immer über neue Sängerinnen und Sänger!

Kommen Sie doch einfach mal zur Chorprobe vorbei - mittwochs um 19:45 Uhr im Gemeindehaus in Landsweiler-Reden.

Im Presbyterium möchte ich mich weiter engagieren. Sie erreichen mich unter der Tel.-Nr. 06821/691255 oder per e-mail: [petra@hell-haederle.de](mailto:petra@hell-haederle.de)



**ALEXANDRA  
MÜLLER-JACOBS**

Ich bin seit März 2012 Mitglied im Presbyterium unserer Kirchengemeinde. Seit 12 Jahren arbeite ich als examinierte Altenpflegerin in der Kirchlichen Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler e. V.

Auch weiterhin liegen mir die Belange unserer alten und hilfsbedürftigen Menschen am Herzen, und ich bringe mich dafür gerne auch im Rahmen der örtlichen kirchlichen Arbeit mit ein, wie z. B. im Café Segen.



**INGRID RIXECKER**

Bereits seit 2006 habe ich in der Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler als Mitglied im Presbyterium interessante Aufgaben mitbegleitet.

Beruflich bin im Bereich Abrechnungswesen beschäftigt und bringe mich mit meinen Kenntnissen ein. Heute gehört unsere Kirchengemeinde noch immer zu den Gemeinden mit einem ausgeglichenen

Haushalt. Wie lange wir uns noch in diesen Zeiten des Umbruchs trotz unserer sparsamen Haushaltsführung bewähren können, bleibt abzuwarten. Aber gerade dafür werde ich mich, so lange es mir mit eigenen Mitteln möglich ist, einsetzen. Dass unsere Gemeindeglieder wohnortnah möglich ist finde ich gut und treibt mich an, erneut zu kandidieren.



**GITTA ZIEGLER**

Ich engagiere ich mich in der Kirchengemeinde, im Presbyterium und der Kreissynode, weil ich davon überzeugt bin, dass Kirche gerade in diesen Zeiten eine wichtige Botschaft für die Menschen hat, nämlich die der Liebe Gottes, die allen Menschen uneingeschränkt gilt.

Für unsere Gesellschaft und jeden einzelnen Menschen ist diese Botschaft heute besonders von Bedeutung – wir können Zeichen der Liebe, des Lebens und des Friedens in unsere Welt setzen. Genau das ist meiner Meinung nach heute die Aufgabe der Kirche.

Zum Glück hat sie noch immer einen festen Platz in unserem Alltag. Ob zu Taufen, Trauungen oder zur Beerdigung, ob in der Seelsorge oder im Gottesdienst: Kirche hat etwas zum Leben zu sagen. Für Einzelne und für unser Zusammenleben.

**SIE haben die Wahl!**



Wir stellen vor: Philipp Rembold, unser  
**NEUER CHORLEITER**

**M**ein Name ist Philipp Rembold und ich freue mich, den Chor Gospel & More übernommen zu haben.

Neben Gottesdienstgestaltungen möchte ich mit dem Chor gerne jedes Jahr ein Konzert veranstalten und dazu regelmäßig Projektsänger einladen. Neben klassischer Gospelliteratur möchte ich auch andere zeitgemäße Stücke mit dem Chor einstudieren; auch weltliche Musik wird dabei eine Rolle spielen.

Neben der Weiterentwicklung des Chorklanks ist auch die stimmliche Weiterentwicklung der einzelnen Sängerinnen und Sänger Ziel meiner Probenarbeit. Dies soll in Zukunft auch hin und wieder durch gesonderte Stimmbildung intensiviert werden.

Ich freue mich, dass der Chor mich so bereitwillig und freundlich in seine Gemeinschaft aufgenommen hat und hoffe, dass diese Gemeinschaft in Zukunft noch weiter wachsen wird.

Der Chor und ich laden Sie ein zum Gottesdienst mit dem *Licht von Bethlehem* am 21. Dezember 2019, 18 Uhr, in der Ev. Kirche in Landsweiler-Reden - da könnten wir uns persönlich kennenlernen. Der Chor und ich freuen uns auf Sie,

Ihr  
*Philipp Rembold*

**Superkurzvita zu Philipp Rembold:**

geboren 1985; Chorleitungsausbildung des Saarländischen Chorverbands von 2016 bis 2018; im Hauptberuf tätig im IT-Bereich; 2017 übergangsweise Leitung des Männerchores 1888 Ormesheim; hin und wieder Leitung der evangelischen Kantorei St. Ingbert.

gemeinde  
bewegen

16.  
NOV.  
2019

**BEWEGEN SIE WAS.**

Kommen Sie zu unserer  
**Gemeindeversammlung.**  
Sie sind herzlich eingeladen.

16. November 2019  
19 Uhr nach dem Gottesdienst

mit Vorstellung der  
Kandidat\*innen für die  
Presbyteriumswahl  
am 1. März 2020



## Eure TERMINE in der Advents- und Weihnachtszeit:



### Adventsbasteln

Freitag, 06.12.2019

15 Uhr

Jugendbereich

Gemeindehaus LW-R



### Nikolaus im Alpakastall

Samstag, 07.12.2019

18 Uhr

Alpakastall am Pfarrhaus LW-R



### Kinder-Weihnachtsfilm

Freitag, 13.12.2019

16:30 Uhr

(ab Grundschulalter)

Jugendbereich

Gemeindehaus LW-R



### Krippenspiel

Heiligabend, 24.12.2019

16 Uhr

Ev. Kirche LW-R



**B**eim Sommerrätsel in der letzten Ausgabe solltet Ihr 10 Badeentchen finden, die sich im Gemeindebrief versteckt hatten. Das war gar nicht so einfach! Aber die Detektive unter Euch haben sie alle entdeckt - und sogar noch eins mehr! Unter allen Einsendungen haben wir eine Gewinnerin ausgelost. Sie ist 4 Jahre jung und

*gewonnen*  
**LOUISA** hat sie   
alle gefunden und  

heißt Louisa. Es sieht so aus, als hätte sie sich über ihren Preis ganz doll gefreut!

Danke, dass Ihr alle mitgemacht habt. Ein besonderer Dank an das Kinderhaus im Wiesengrund, das mit der kompletten Igelgruppe teilgenommen hat! Und in der nächsten Ausgabe gibt es natürlich wieder ein neues Rätsel.

Bis dahin grüßt Euch Eure  
*Gemeindebriefredaktion*

Die Entchen steckten übrigens auf den Seiten  
2, 8, 9, 11, 12, 18, 21, 23, 26, 29 und 32.

# LAN-PARTY 2019

Nach Weihnachten ist es wieder soweit!



Alle Zockbegeisterte ab 14 Jahren können für drei Nächte ihre und die Grenzen ihrer Rechner so richtig austesten! Vom 27. bis 30. Dezember 2019 könnt ihr gewissermaßen mit eurem Rechner und eurem Zockersessel ins Ev. Gemeindehaus umziehen! Ok, eine Dusche gibt's da nicht, dazu solltet ihr dazwischen mal heimfahren, damit es nicht allzu sehr mockert.

Übernachtet wird im Matratzenlager. Zwei Räume sind als Ruheräume vorgesehen (einer für Jungs, einer für Mädels – falls sich Mädels anmelden, anderenfalls haben die Jungs mehr Platz...). Dazu solltest Du Luftmatratze/Isomatte/Schlafsack und Toilettenartikel mitbringen.

Die Verpflegung (Frühstück, Hauptmahlzeit und Snacks) ist im **Teilnehmerbeitrag in Höhe von 20 €** inbegriffen.

**Anmeldung und Einverständniserklärung** bekommt ihr bei Achim Heep und Tilman Bauer. Bitte schnell entscheiden und anmelden, denn die Plätze sind aus technischen Gründen begrenzt!

**Tilman Bauer** und **Achim Heep**



27.12.  
bis  
30.12.

Anmeldung zur LAN-Party: **Online** über folgenden Link:  
<http://ldw.slglan.de/party/?do=event>  
– Schnell! Nur begrenzte Plätze! –

**NEU**  
Ausflüge?

**- JUGENDTREFF -**

**NEU**  
Kochen?

Immer am 1. Freitag im Monat – 18 Uhr  
(8. November / 6. Dezember / 10. Januar / 7. Februar)  
in den Jugendräumen der Ev. Kirchengemeinde, Illinger Str. 12

Musik hören?

Filme gucken?

Chillen?



## „Der BEDEUTENDSTE Mensch ist immer der, der mir gerade GEGENÜBER steht.“

**D**ieses Zitat von ‚Meister Eckhart‘ – des einflussreichen spätmittelalterlicher Theologen und Philosophen - überträgt die Leitlinien der Kirchlichen Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler e.V., die im Februar 2020 bereits 40 Jahre ihre Dienste verrichtet.

### START IM FEBRUAR 1980

Nachweislich fand im Februar 1980 die Gründungsversammlung zur Einrichtung einer Sozialstation im Bereich der politischen Gemeinden Merchweiler und Schiffweiler statt. Bis dann die erste Einsatzzentrale eröffnet werden konnte, brauchte es noch ein ganzes Jahr. 35 Jahre lang bewohnte die Einsatzzentrale Räume im Rathaus Wemmetsweiler. Seit 2015 befindet sich die Einsatzzentrale der Sozialstation nun in der Lindenstr. 57 in Stenweiler.

Gegründet wurde die Sozialstation von den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden als zukunftsfähige Einrichtung zur Sicherung der häuslichen pflegerischen Versorgung alter, kranker und behinderter Menschen in den Zivilgemeinden. Damit konnte das System der örtlichen Gemeindegeschwestertätigkeit in gebündelter Form gestärkt werden. Die zulassende Behörde, vertreten von der Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung im Saarland, Frau Dr. Scheurlen, verfügte, dass die Gründung auf ein breites Bürgerinteresse gestellt werden soll. Zu diesem Zweck wurden in den Ortschaften der beiden Gemeinden ökumenische Krankenpflegefördervereine gegründet.

Entscheidend für das Bestehen als eingetragener Verein ist das Engagement in den Aufsichtsgremien der Kirchlichen Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler e.V., sei es in der Mitgliederversammlung, im Gesamtvorstand oder im geschäftsführenden Vorstand.



Die Einsatzzentrale der Kirchlichen Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler in Stenweiler



Eine Vielzahl von Ehrenamtlichen haben in den letzten 40 Jahren persönliche Zeit in die Sozialstation investiert.

## HAT SICH DIE SOZIALSTATION ENTWICKELT?

Seit nun 40 Jahren erbringt die Sozialstation professionelle Pflege bei pflegebedürftigen Menschen. Die Pflegedokumentationsstrukturen wurden in 40 Jahren häufig verändert bzw. weiterentwickelt.

Personell hat sich die Sozialstation um mehr als das 5-fache vergrößert. Entsprechend haben sich auch die Zahlen der zu versorgenden Menschen deutlich erhöht. Aktuell stehen den Pflege- und Pflegefachkräften 16 Dienst-PKW für ihre Tätigkeiten im Früh- und Abenddienst zur Verfügung.

Der Prozess der Pflege ist dynamisch. Schwerpunkte zu Anfang sind die Beratung, Empfehlungen und Fachinformation für die Fortführung der Pflege im Familienkreis. Später dann, wenn die Fachpflege der Sozialstation genutzt wird, entlastet der Dienst der Sozialstation wesentlich pflegende Angehörige.

## Seit 1995: STAATLICHE PFLEGEVERSICHERUNG

Heute kennt man zur Finanzierung der häuslichen Pflege die staatliche Pflegeversicherung. Sie wurde 1995 eingeführt und brachte eine breite Absicherung der hilfebedürftigen Menschen. Zu Zeiten der Gründung gab es im staatlichen Gesundheitswesen noch keine Differenzierung. Die Sozialstation war auf kostendeckende Fördergelder von Land, Zivil- und Kirchengemeinde angewiesen.

## Feiert die Sozialstation?

40 Jahre vor Ort tätig sein, ist eine zu würdige Leistung. Daher plant die Kirchliche Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler e.V. gleich Anfang des neuen Jahres 2020 das Bestehen im Rahmen eines Festaktes für alle die bisher die Arbeit unterstützt haben, zu würdigen. Daran anschließend wird sich ein

TAG DER OFFENEN TÜR  
Sonntag, 9. Februar 2020  
ab 11:00 Uhr

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, die Räume zu besichtigen, Fragen an Vertreter der Fördervereine oder die Pflegedienstleitung zu richten und auch mal Mitarbeiter der Sozialstation kennen zu lernen, zu denen bisher nur Kontakt per Telefon bestand.

Wir werden später noch einmal davon berichten!

*Ingrid Riexcker*

**40 Jahre**  
beständiges Handeln  
für pflegebedürftige  
Menschen



# ALLE GOTTESDIENSTE

in der Evangelischen Kirche bzw.  
im Gemeindehaus in Landsweiler-Reden

Stand: Ende Oktober 2019



## NOVEMBER 2019

- 10.11. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 16.11. – 18 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 anschl. **Gemeindeversammlung!**  
 17.11. – **Volkstrauertag**  
 11:15 Uhr, Feierstunde in der Kath.  
 Kirche SW  
 20.11. – **Buß- und Betttag**  
 18 Uhr, Gottesdienst mit den  
 Konfirmand\*innen (Bauer)  
 24.11. – **Ewigkeitssonntag**  
 10 Uhr, Gottesdienst mit Gedenken  
 für die Verstorbenen des letzten  
 Jahres (Bauer)  
 30.11. – **Adventseinläuten**  
 18 Uhr, Silberglöckchen (Bauer)

## DEZEMBER 2019

- 01.12. – **1. Advent**  
 14 Uhr, Gottesdienst der Frauenhilfe  
 Gemeindehaus LW-R, anschl.  
 Adventskaffee der Frauenhilfe  
 08.12. – **2. Advent**  
 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl  
 (Ziegler)  
 15.12. – **3. Advent**  
 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 21.12. – **4. Advent** „Licht von Bethlehem“  
 18 Uhr, Gottesdienst  
 (Bauer, Gospelchor)  
 24.12. – **Heiliger Abend**  
 16 Uhr, Familiengottesdienst mit  
 Krippenspiel „Gott zeigt Herz“ (Bauer)  
 25.12. – **KEIN** Gottesdienst  
 26.12. – 10 Uhr, 2. Weihnachtstag  
 Gottesdienst mit Abendmahl (Bauer)  
 29.12. – **KEIN** Gottesdienst  
 31.12. – **Altjahrsabend/Silvester**  
 18 Uhr, Jahresschlussgottesdienst  
 (Bauer)

## JANUAR 2020

- 05.01. – **Dreikönige**  
 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 12.01. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 19.01. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 mit Abendmahl  
 26.01. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)

## FEBRUAR 2020

- 02.02. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 09.02. – 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 16.02. – 10 Uhr, Gottesdienst (N.N.)  
 mit Abendmahl  
 23.02. – 10 Uhr, Gottesdienst (N.N.)



### BITTE VORMERKEN:

- 01.03.2020 - Presbyteriumswahl  
 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 „Gemeinde mit dir“  
 06.03.2020 - Weltgebetstag (WGT)  
 ab 15:30 Uhr WGT-Café, anschl. Gottesdienst  
 22.03.2020 - Einführung des Presbyteriums  
 10 Uhr, Gottesdienst (Bauer)  
 anschl. Mitarbeiterfrühstück



### ST. MARTIN SCHIFFWEILER

- Gottesdienste im Seniorenzentrum  
 11.11. + 02.12.2019, 06.01. + 03.02.2020  
 jeweils 16 Uhr (Bauer)



### TAUFEN

- sind möglich in den Gottesdiensten  
 am 10.11. und 15.12.2019  
 und am 09.02.2020



# TERMINÜBERSICHT 2019/2020

Damit Sie nichts mehr verpassen!  
Stand: Ende Oktober 2019



## NOVEMBER 2019

- 08.11. – 18 h, Jugendtreff - NEU  
 10.11. – 15 h, Spielenachmittag für ALLE  
 16.11. – 19 h, nach dem Gottesdienst  
**Gemeindeversammlung** mit  
 Vorstellung der Kandidat\*innen  
 zur Presbyteriumswahl 2020  
 17.11. – 11:15 h, Volkstrauertag  
 Ökumenische Feierstunde  
 20.11. – 18 h, Buß- und Betttag  
 Gottesdienst mitgestaltet von  
 den Konfirmand\*innen  
 30.11. – 18 h, **Adventseinläuten** am  
 Silberglöckchen Leopoldsthal  
 Advents- und Weihnachtslieder  
 singen bei Plätzchen und  
 Glühwein

## DEZEMBER 2019

- 01.12. – 14 h, Adventsgottesdienst der  
 Frauenhilfe, anschl. Adventsfeier  
 02.12. – 19 h, Konzert ORNAMENT  
 06.12. – 15 h, Adventsbasteln  
 anschl. Nikolaus im Alpakastall  
 – 18 h, Jugendtreff - NEU  
 07.12. – 18 h, **Sternstunde im Stall**  
 08.12. – 15 h, Spielenachmittag für ALLE  
 13.12. – 16 h, Kinderweihnachtsfilm  
 14.12. – 18 h, **Sternstunde im Stall**  
 Der Nikolaus kommt!  
 15.12. – 10 h, Familiengottesdienst  
 20.12. – 18 h, Ökumenische Wanderung  
 mit dem Licht von Bethlehem  
 27. bis  
 30.12. – LAN-PARTY im GH LW-R

## JANUAR 2020

- 10.01. – 18 h, Jugendtreff  
 12.01. – 15 h, Spielenachmittag für ALLE

## FEBRUAR 2020

- 07.02. – 15 - 16:30 h, Kinderfasching  
 – 18 h, Jugendtreff  
 09.02. – 15 h, Spielenachmittag für ALLE

## MÄRZ 2020

- 01.03. – Presbyteriumswahl  
 06.03. – Weltgebetstag  
 22.03. – Einführung des neuen  
 Presbyteriums

Die Terminübersicht wird laufend  
 aktualisiert. Bitte beachten Sie auch  
 die Abkündigungen in den  
 Gottesdiensten,  
 die Aushänge in den Schaukästen,  
 das Mitteilungsblatt der Gemeinde  
 Schiffweiler und die Homepage:  
[www.evangelisch-in-schiffweiler.de](http://www.evangelisch-in-schiffweiler.de)

Zu allen Veranstaltungen  
 sind Sie / bist Du  
 herzlich eingeladen!



ORNAMENT - mal ganz anders

Adventskonzert am Montag, 2. Dezember 2019

## Vocalensemble ORNAMENT

Diejenigen, die sie schon gehört und erlebt haben, freuen sich sehr, dass ORNAMENT auch 2019 wieder zum Adventskonzert in der Landsweiler Kirche gastiert! Und wer sie noch nicht kennt, hat am 2. Dezember die Gelegenheit, dies zu ändern. Wir laden herzlich zu dem Konzert ein.

Die Vokalgruppe ORNAMENT wurde im Mai 2003 gegründet. Die Entstehungsgeschichte geht jedoch schon auf Mitte der 80er bis Anfang der 90er Jahre zurück, als fast alle heutigen Mitglieder der Gruppe an dem Lyzeum bei der staatlichen Musikhochschule studiert haben.

Während der Zeit ihres Schaffens schuf die Gruppe mittlerweile acht Alben.

Eine wesentliche Rolle in der Tätigkeit der Gruppe ORNAMENT spielt Wohltätigkeit. Das Ensemble arbeitet z. B. in Deutschland zusammen mit der *Wattenscheider Tafel Bochum*, konzertieren in Kliniken, Kinderzentren für Onkologie, Pflegeheimen in Belarus und westeuropäischen Ländern. Dabei helfen sie u. a. auch Sponsoren zu finden, um belarussischen Kindern mit onkologischen Krankheiten komplizierteste kostspielige Operationen in deutschen Kliniken zu ermöglichen.

**I** Der Eintritt zum Adventskonzert ist  
**N** wie immer frei, Ihre Spende am  
**F** Ausgang freut die Sänger und hilft  
**O** bei ihrer wohltätigen Arbeit.



## TAUFFEST in den Wassergärten LW-R

Am 12. August fand das Tauffest in den Wassergärten in Landsweiler-Reden statt. Das Wetter war schön, es war warm, und die Sonne schien. Etwa 170 Erwachsene mit ca. 30 Kindern waren gekommen. Das Tauffest, mittlerweile eine Tradition geworden, fand für die Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler schon zum vierten Mal statt, die Kirchengemeinde Heiligenwald war seit letztem Jahr mit dabei.

Die beiden Pfarrerrinnen Wiltrud Bauer und Marianne Tusch gestalteten den Gottesdienst gemeinsam. Das Thema war:

### „WILLKOMMEN AN BORD“

Die biblische Geschichte von der Stillung des Sturms durch Jesus wurde von Kindern in einem Mitmachspiel nachempfunden. Danach wurde aus einem Taufschild ein Kreuz gefaltet, und die Bedeutung der Taufe buchstäblich entfaltet, bzw. erklärt. Acht Kinder wurden getauft, das jüngste war drei Monate alt, das älteste neun Jahre.

Jede Familie der Täuflinge hatte eine Flasche mit Wasser von zuhause mitgebracht. Das Taufwasser wurde damit gemeinsam zubereitet und gesegnet. An zwei verschiedenen Plätzen in den Wassergärten wurden die Kinder von den beiden Pfarrerrinnen getauft. Für die anderen Kinder gab es in der Zwischenzeit verschiedene Spielmöglichkeiten. Schiffe konnten gefaltet werden. Auf Karten konnten die Kinder gute Wünsche für die Täuflinge schreiben. Die Karten wurden dann an mit Gas gefüllte Luftballons gehängt. Im Fürbittengebet wurden die Luftballons losgelassen und die guten Wünsche für die Getauften vor Gott gebracht.



Nach dem Gottesdienst wurde das Buffet eröffnet. Ich war zum ersten Mal dabei, und mir hat es sehr gut gefallen. Es war ein gelungenes Tauffest.

*Marianne Tusch*





## BROT BACKEN für einen guten Zweck

Am Samstag, 21.09.2019, fielen die Konfirmandengruppen der Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler bei der Bäckerei Schaefer ein. Sie hatten eine Mission: Brot backen für einen guten Zweck! Da ging es in der Backstube hoch her, kein Wunder bei so vielen Bäckerinnen und Bäckern.



Alle waren begeistert bei der Arbeit, und am Ende waren 75 herrlich verzierte und duftende Brote fertig. Zur Stärkung hatte die Bäckerei Schaefer Brezeln für alle bereit gestellt. Denn die leckeren Brote, bei deren Anblick den Kindern und Jugendlichen das Wasser im Munde zusammen lief, durften nicht vernascht oder angeknabbert werden. Schließlich sollten sie ja im Erntedankgottesdienst in der Ev. Kirche in Lands-

weiler-Reden gesegnet und anschließend verkauft werden. Über den Verkaufserlös von **316 €** darf sich nun die *Wärmestubb* in Neunkirchen freuen, die wohnungslose Menschen unterstützt.

Das Brotbacken hat am Ende nicht nur den Konfirmandinnen und Konfirmanden sehr gut gefallen, auch die Bäckerei Schaefer hat schon angekündigt, dass sie für eine solche Aktion gerne wieder ihre Backstube öffnet.

### HERZLICHEN DANK

an Juniorchef Sebastian Schaefer  
und sein Back-Team!

Im Erntedankgottesdienst am Sonntagmorgen wurden die Brote zusammen mit Trauben beim Abendmahl an die Gottesdienstbesucher\*innen gereicht; auch dabei halfen die Konfirmand\*innen.







**Z**um Workshop mit dem Thema „Menschen mit Demenz in kirchlichen Gruppen und Kreisen begleiten“ lud die Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler am 7. September 2019 ins *Café Segen* im Gemeindehaus in Schiffweiler ein. Petra Nix, Leiterin des Cafés und Referentin des Workshops, konnte an diesem Tag zahlreiche Interessierte begrüßen.

Viele kirchliche Gruppen bestehen seit Jahren und manchmal setzen sie sich sogar über lange Jahre aus den gleichen Gruppenmitgliedern zusammen. Gemeinsam werden diese dann älter und manche der Teilnehmer\*innen kann sich dann nicht mehr so ganz auf sein Denken und Handeln verlassen. Vieles klappt alleine nicht mehr, Unterstützung ist gefragt. Schön ist es, wenn die Gruppe dieses Gruppenmitglied dann „mitträgt“.

### WISSEN WIE'S GEHT

Das ist nicht immer ganz leicht, jedoch lässt sich alles Neue meistern, wenn Fachwissen genutzt wird und wir den Menschen mit Achtsamkeit und Toleranz begegnen. Dafür braucht es den vertrauensvollen Austausch zu den vielen „Wenn's“ und „Aber's“ im Umgang miteinander.

Gerade dazu kamen nun Gruppenleiter und -leiterinnen aus dem Kirchenkreis Saar-Ost zu einem Workshop zusammen, um ihre Praxisfälle vorzustellen und in einer homogenen Runde Lösungen unter Anleitung der

Fachreferentin Petra Nix zu erarbeiten. Sie überzeugte mit ihrer wertschätzenden und beratenden Art und griff die mitgebrachten Fallbeispiele alle auf.



Gut gestärkt mit Lösungsansätzen und vielen Tipps schloss der Workshop gegen 15 Uhr. Da Arbeiten im Workshop auch hungrig macht, blieb man zu Bibel'sches Bohnensuppe und Quetschekuche noch etwas zusammen und nutzte die Gunst der Stunde, um sich weiter informell auszutauschen.

Ein gelungener Workshop, der zeigte, dass es noch einige Themen gibt, die auch zukünftig erarbeitet werden können.

*Ingrid Rixecker*

I	Veranstalter des Workshops war die
N	Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-
F	Schiffweiler, unterstützt von der Ev.
O	Familienbildungsstätte.

## „FRESH EXPRESSIONS“

So unterschiedlich kann Kirche sein

**E**in Schlagwort, das viel Unterschiedliches zusammenfasst, wie Kirche sein kann...

Aber immer: Nah bei den Menschen. Dort, wo sich Menschen aufhalten. Verbunden mit den Vorlieben und Eigenarten derer, die mitmachen. Auf andere zugehend und nicht mit der Erwartung, dass jemand das Angebot nutzt.

Vom 23. bis 25. August 2019 war ich auf der FaRK, dem Fantasie- und Rollenspielkonvent in Landsweiler-Reden. Meine Lamas und Alpakas waren meine Einhornherde im Einhorngarten am Hauptgebäude der Grube Reden.



Es war ein Ort, an dem man Ruhe finden konnte und berührt wurde, so haben es viele Besucher\*innen geschrieben oder gesagt. Den ganzen Tag hatte ich tolle Begegnungen, viele tiefe Gespräche und fantastische Erlebnisse mit Menschen, die zu meinen Tieren und zu mir in den Einhorngarten kamen.

Darüber hinaus haben die Spenden und der Verkauf von Alpakaseife im Einhorngarten dazu beigetragen, dass die Spendensumme für gute Zwecke auf ihren unglaublichen Stand von mehr als 107.000€ kletterte!

*Wiltrud Bauer*

Kirche bei den Menschen.  
Ganz anders.  
Und genau so gut!

**I  
N  
F  
O**

„Fresh Expressions“ - das bedeutet *neue Ausdrucksformen*. Vorbild ist die „Fresh-X-Bewegung“, die sich in den letzten 20 Jahren in der Anglikanischen Kirche von England unter dem Begriff "Fresh Expressions of Church" (deutsch: neue Ausdrucksformen von Kirche) heraus gebildet hat. Die Bewegung geht davon aus, dass die traditionellen Ausdrucksformen der Kirche für einen Großteil der Bevölkerung unbedeutend geworden sind. Die klassische Kirche soll mit innovativen und kreativen Projekten ergänzt werden, um ein breiteres Spektrum anzubieten. Das hat die Landessynode unserer Landeskirche 2019 beschlossen.

# STRICK-CAFÉ

Da macht Handarbeiten Spaß!

**L**iebe Strick- und Handarbeitsfreunde und -freundinnen,

das kennen Sie bestimmt auch: Sie haben sich eine Handarbeit ausgesucht und sich motiviert an die „Arbeit“ gemacht – und dann ...

- ... ist das alleine ganz schön langweilig.
- ...kommen Sie alleine nicht recht voran.
- ...gibt es auf einmal viele Fragen zur Strick- und/oder Häkelarbeit.
- ...möchten Sie sich gerne mit anderen Handarbeiter\*innen austauschen?

Dann kommen Sie doch zu uns und machen Sie mit im Strick-Café! Wir treffen uns im



## STRICK-CAFÉ

freitags ab 15 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus  
Landsweiler-Reden, Illinger Straße 12

Mitzubringen sind Interesse an Handarbeit, Gesellschaft, Spaß und gute Laune!

Bis bald im Strick-Café, Ihre

*Trina Soost*  
(06825)941541

Im Strick-Café werden nicht nur Strümpfe gestrickt - aber auch :-)).





## HAUPTSACH GUDD GESS...

Petra Nix lud zum Kochkurs ins Café Segen ein



Kaffeetafel beim Rosenfest im Café Segen

**W**ie wichtig gutes Essen auch und besonders für Menschen mit Demenz ist wird noch viel zu wenig berücksichtigt. Tatsächlich nehme ich mein Essen ganz anders wahr, wenn ich an Demenz erkrankte. Alle Sinne verändern sich und so stelle ich auch veränderte Ansprüche an meine Mahlzeiten. Darüber hinaus ist ein gemeinsames Essen immer auch ein tolles Medium soziale Kontakte zu pflegen.

Im Café Segen wissen wir das und räumen unserer Kaffeetafel ganz viel Zeit ein. Außerdem wählen wir im Laufe des Jahres zu allen Festen, die wir feiern, die passenden Gerichte aus, die wir mit viel Freude gemeinsam kochen und mit gutem Appetit gemeinsam aufessen.

### Essen und Trinken - so viel mehr als nur Ernährung!

In den letzten Wochen hatte ich gleich zweimal Gelegenheit, interessierten Teilnehmern aufzuzeigen, wie bedeutsam eine leckere Mahlzeit für unser Wohlbefinden

ist, wie wichtig es gerade für Menschen mit Demenz ist, Aspekte wie Tradition, Kultur, und individuelle Vorlieben bei der Auswahl der Gerichte zu berücksichtigen.

Mein Vortrag beim *Infotag für Ältere und Menschen mit Behinderungen* in der Neunkircher Gebläsehalle war gut besucht und die regen Zwischenfragen der Zuhörer zeigten deutlich wie groß das Interesse am Thema war.

Für ehrenamtliche Helfer in der Demenzbetreuung durfte ich am 15. Oktober einen etwas anderen Kochkurs anbieten. Die Teilnehmer waren mit großem Interesse und viel Freude bei der Arbeit und staunten nicht wenig darüber, wie appetitlich und lecker zum Beispiel eine Mahlzeit aus passierten Gerichten gelingen kann.

Schön, dass ich Gelegenheit hatte, über Kalorien und Nährstofftabellen hinaus, den Genuss beim Essen einmal wieder in den Focus zu rücken.

## WIR GRATULIEREN UND WÜNSCHEN GOTTES SEGEN



## GEBURTSTAGE

**NOVEMBER 2019**

Helena Schön	(87 J.)
Sieglinde Annerfeld	(80 J.)
Lothar Molter	(87 J.)
Anneliese Jacob	(84 J.)
Rosa Herkes	(87 J.)
Inge Schick	(82 J.)
Herbert Nieweling	(85 J.)
Gerhard Maaß	(81 J.)
Rudi Haus	(83 J.)
Lothar Zägel	(84 J.)
Rosemarie Jung	(80 J.)
Wilma Schappe	(95 J.)

**DEZEMBER 2019**

Christel Fritz	(81 J.)
Erhard Köhler	(84 J.)
Gisela Lettermann	(92 J.)
Manfred Gärtner	(85 J.)
Hannelore Gerwert	(83 J.)

Hilde Bresselschmidt	(88 J.)
Christel Schüler	(82 J.)
Christel Pierre	(80 J.)
Irene Weis	(93 J.)
Gisela Moro	(82 J.)

**JANUAR 2020**

Günter Thyssen	(86 J.)
Ruth Himmer	(89 J.)
Marga Volz	(82 J.)
Wolfgang Zimmer	(81 J.)
Irma Thomi	(90 J.)
Martha Dumont	(82 J.)
Erhard Hübner	(80 J.)
Albert Ruffing	(85 J.)
Wilfried FRITZ	(82 J.)
Erwin Backhaus	(83 J.)
Anneliese Nickels	(91 J.)
Inge Blatt	(87 J.)
Kamilla Düppre	(85 J.)

**FEBRUAR 2020**

Ida Kaas	(91 J.)
Dorothea Lorisich	(86 J.)
Wolfgang Peters	(85 J.)
Hannelore Puchrowicz	(85 J.)
Eckart Moser	(80 J.)
Helga Jacob	(81 J.)
Karl Schneider	(89 J.)
Jacqueline Kurz	(85 J.)
Waltraud Woll	(91 J.)
Rainer Gehres	(80 J.)
Arwed Voit	(92 J.)
Elvira Ferdinand	(84 J.)
Helmut Knecht	(95 J.)
Marga Höhn	(90 J.)
Ruth Sax	(84 J.)
Erika Holderbaum	(83 J.)
Horst Michel	(81 J.)

Ja, ich will euch tragen bis ins Alter und bis ihr grau werdet.  
Ich will es tun, ich will heben und tragen und erretten.  
Jesaja 46,4



## TRAUUNGEN

Ralf Vogelgesang und Katharina,  
geb. Krieger



## TAUFEN

Fabian Donauer;  
Melina Joline Brandenburger;  
Erik Rauguth

## WIR NEHMEN ABSCHIED



## BESTATTUNGEN

Walter Becker	(68 J.)	Henriette Luise Pink	(80 J.)	Erika Müller	(78 J.)
Inge Alten	(82 J.)	Ursula Zorn	(77 J.)	Erna Bauer	(90 J.)
Thomas Schmitt	(47 J.)	Eberhard Jenkuhn	(71 J.)	Else Klein	(83 J.)





## INFORMATIONEN

der evangelischen Kirchengemeinde Heiligenwald  
Die Gemeindebriefleser\*innen sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen!

### ● GOTTESDIENSTE

#### NOVEMBER 2019

- 03.11. – 10 Uhr, MW (Waldura)  
Gottesdienst mit Abendmahl
- 10.11. – 10 Uhr, WW (Tusch)  
Gottesdienst mit Abendmahl
- 17.11. – 10 Uhr, HW Kirche (Tusch)  
Matinée
- 20.11. – 18 Uhr (Mittwoch) Buß- und Betttag  
Zentraler Gottesdienst Christuskirche  
Neunkirchen
- 24.11. – 10 Uhr, HW Kirche (Tusch)  
Gottesdienst zum Totensonntag mit  
Abendmahl und Totengedenken

#### DEZEMBER 2019

- 01.12. – 10 Uhr, HW Gemeindezentrum  
**Erster Advent**, Frauenhilfegottesdienst  
mit Feier „130 Jahre Frauenhilfe HW“  
(Tusch + Frauenhilfe HW)
- 08.12. – 10 Uhr, MW  
**Zweiter Advent**, Frauenhilfegottesdienst  
(Tusch + Frauenhilfe MW)
- 15.12. – 10 Uhr, MW  
**Dritter Advent**, Familiengottesdienst  
(Tusch + Team der Kita Merchweiler)
- 22.12. – 10 Uhr, WW  
**Vierter Advent**, Gottesdienst mit  
Abendmahl (Tusch)
- 24.12. – 17 Uhr, HW Kirche (Tusch)  
**Heiliger Abend**, Familiengottesdienst  
mit Krippenspiel
- 26.12. – 10 Uhr, MW (Tusch)  
**Zweiter Weihnachtstag**, Gottesdienst
- 29.12. – 10 Uhr, WW (Tusch)  
Gottesdienst mit Abendmahl
- 31.12. – 18 Uhr, HW Gemeindezentrum (Tusch)  
**Altjahrsabend**, Gottesdienst mit  
Abendmahl

Bei Redaktionsschluss lag der Gottesdienstplan für Januar und Februar 2020 noch nicht vor.

### ● EINLADUNG

Sonntag, 01.12.2019 - 1. Advent  
HW Gemeindezentrum



Wir wollen in diesem Gottesdienst über drei verschiedene und bekannte "Heilige" nachdenken, die in der Adventszeit ihren festen Platz haben. Die Heilige Barbara, der Nikolaus und St. Martin sind uns allen seit Kindheit sehr vertraut, aber wer waren diese Men-

schen, und warum werden sie als Heilige verehrt? Frauen aus der Evangelischen Frauenhilfe Koblenz sind diesen Fragen nachgegangen, und wir können mit den von ihnen verfassten Texten Näheres über die populären Schutzpatrone erfahren.

Es gibt in dem Gottesdienst auch Grund zu feiern, denn wir können in diesem Jahr einen Rückblick halten auf **130 Jahre Evangelische Frauenhilfe Heiligenwald!** Zu diesem Gottesdienst laden wir herzlich ein und wollen an die Arbeit unserer Vorgängerinnen und die vergangene Zeit erinnern.

### KONTAKTDATEN

Pfarrerin Marianne Tusch, Tel. 06821/6147  
e-mail: marianne.tusch@ekir.de  
Gemeindebüro: Itzenplitzstraße 34, 66578  
Heiligenwald, Chantal Schley, Tel. 06821/6147  
e-mail: heiligenwald@ekir.de  
Öffnungszeiten: Di und Mi: 9-12 h, Do 15-17 h



## INFORMATIONEN

der **katholischen** Pfarrei St. Martin Schiffweiler  
Es berichtet Christel Meiser, Vorsitzende des  
Pfarrgemeinderates



### ● MARTINSFESTWOCHE

Vom 10. bis 17. November 2019 gedenken wir auch in diesem Jahr bei vielen Begegnungen unserem Schutzpatron:

#### **Sonntag, 10.11.2019**

17 Uhr, Pfarrkirche  
Wortgottesdienst zu Ehren des Hl. Martin, anschließend Laternenumzug zum Feuerwehrgerätehaus mit Abbrennen des großen Martinsfeuers

#### **Mittwoch, 13.11.2019**

14 Uhr, Pfarrheim  
Seniorenkaffee mit kleinem Laternenumzug der Kita-Kinder

#### **Donnerstag, 14.11.2019**

19:30 Uhr, Pfarrkirche  
Dankeschön-Abend für alle, die sich mit der Pfarrei verbunden fühlen

#### **Sonntag, 17.11.2019**

09.30 Uhr, Pfarrkirche  
Festhochamt mit anschließendem Mittagessen im Pfarrheim, Parkstr. 5a

Wir freuen uns, auch Sie zu diesen Tagen begrüßen zu können.

### ● RORATE "WORT" GOTTESFEIERN

#### **Mittwoch, 04. und 18.12.2019**

jeweils 6 Uhr!, Pfarrheim, Parkstraße  
(vorbereitet und geleitet von Wortgottesdienstleitern)

#### **Donnerstag, 12.12.2019**

(geleitet von Pfarrer Schneider)  
Bei diesen Feiern herrscht immer eine ganz besondere Atmosphäre, die man erlebt haben muss und den Tag ganz besonders beginnen lässt. Anschließend haben dann fleißige Hände

ein Frühstück im großen Pfarrsaal vorbereitet, nach dem man dann gut gestärkt in den Tag/Arbeitstag starten kann.

### ● NIKOLAUSAKTION

#### **Donnerstag, 05.12.2019**

Auch in diesem Jahr startet unter der Federführung unserer kath. Jugend deren Nikolausaktion. Für diesen Abend kann ein Nikolausbesuch für Familien gebucht werden. An wen Sie sich ab wann wenden können entnehmen sie bitte den Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt.

### ● LICHTERWEG

#### **Freitag, 20.12.2019**

Wir laden um 18 Uhr nochmals zu unserem Lichterweg ein. Es wäre schön, wenn wir uns in diesem Jahr nochmals ökumenisch auf den Weg machen könnten. Wir beginnen in der Pfarrkirche St. Martin, Schiffweiler, wo wir bei einer kleinen Einstimmung das „Licht von Bethlehem“ empfangen, um uns dann gemeinsam zum Hof Sell auf dem Kastelberg, zu begeben. Dort werden wir dann schon am Feuer mit Tee, Glühwein und Plätzchen erwartet.

### ● STERNSINGERAKTION

#### **Samstag, 11. und Sonntag, 12.01.2020**

Die Sternsinger machen sich auf den Weg, um Gottes Segen für das Neue Jahr in unsere Häuser zu tragen. Leider können nicht alle Häuser aufgesucht werden; wer einen Besuch wünscht, kann sich im Pfarrbüro (Tel.Nr. 6148) melden.

### KONTAKTDATEN

Katholisches Pfarramt, Rathausstr. 13,  
66578 Schiffweiler, Telefon 06821-6148  
kath.kirchengem.-schiffweiler@t-online.de  
<http://www.pg-schiffweiler.de>

**BÜCHEREI**

dienstags, zweimal im Monat  
LW-R, 15 - 17 Uhr  
(Cornelia Horne, 06821/68998)

**CAFÉ SEGEN**

montags und donnerstags  
SW, 15 - 18 Uhr  
(Petra Nix, 015117510965)  
e-mail: Cafe-segen@gmx.de

**FRAUENKREIS**

montags, zweimal im Monat  
LW-R, 15:30 Uhr  
(Eva Kopmeier, 06821/68126)

**FRAUENHILFE**

mittwochs, einmal im Monat  
LW-R, 15 (Eva Kopmeier s.o.  
u. Inge Welker, 06821/691424)

**GOSPELCHOR**

„GOSPEL + MORE“  
mittwochs  
LW-R, 19:45 Uhr  
(Philipp Rembold)

**HELFERKREIS GEMEINDEBRIEF**

nach Absprache  
SW, 17 Uhr  
LW-R, 18 Uhr  
(Chantal Schley, 06821/6153)

**HÖRGESCHÄDIGTEN-SPRECHSTUNDE**

jeden 2. Freitag  
LW-R, 14 bis 15 Uhr  
(Rosi Stempel, 01776440110)

**KINDERGOTTESDIENST**

sonntags (nicht in den Ferien)  
LW-R, 10 Uhr  
(Petra Hell, 06821/691255)

**KIRCHLICHE SOZIALSTATION**

Merchweiler-Schiffweiler e.V.  
Lindenstr. 57, 66578 SW  
Tel. 06824/7091730  
mail: kirchliche.sozialstation@  
t-online.de



Konfi3

**KONFI 3 - KINDER**

LW-R, nach Terminplan  
(Pfarrerin Bauer, 06821/6119)



Konfi

**KONFIRMAND\*INNEN**

Jahrgang 2020  
LW-R, nach Terminplan  
(Pfarrerin Bauer, 06821/6119)

**LEKTORENKREIS**

Einladung bei Bedarf  
(Pfarrerin Bauer, 06821/6119)

**MINI-TREFF**

donnerstags  
LW-R, 10:00 Uhr  
(Manuela Gauer, 06821/942822)

**SENIORENCLUB**

dienstags, zweimal im Monat  
LW-R, 15:00 - 17:00 Uhr  
(Erika Erdös 06821/64297; Sig-  
linde Morgenstern 06821/67296)

**STRICKCAFÉ**

freitags  
LW-R, 15:00 Uhr  
(Frau Soost, 06825/941541)

**TANZKREIS**

freitags  
SW, 15:30 Uhr  
(Micheline Bernd, 06821/  
9147141)

**T**HEATERKREIS

Bitte beachten Sie dazu die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt!  
(Elke Britz, 06821/65149)

**T**RAUER TEILEN

am 2. Dienstag im Monat  
LW-R, 10 - 11:30 Uhr  
(PfarrerIn Bauer, 06821/6119)  
(Gem.ref. Ziegler, 01637128069)

**T**IERGESTÜTZTE SEELSORGE

nach Vereinbarung  
(PfarrerIn Bauer, 06821/6119)

**V**OKALENSEMBLE VOX VITALIS

freitags  
LW-R, 19 Uhr  
(PfarrerIn Bauer, 06821/6119)

**T**ÖPFERN

donnerstags  
LW-R, 14:30 Uhr  
(Astrid Herold, 015163476730)

**ANSPRECHPARTNER\*INNEN**

in Ihrer Kirchengemeinde

**P**FFARRERIN

Wiltrud Bauer  
LW-R, Illinger Straße 12  
06821/6119  
wiltrud.bauer@ekir.de

**K**ÜSTERINNEN

- LW-R: Elfriede Vogelgesang  
06821/691360
- SW: Renate Bungert  
06821/690648

**G**EMEINDEBÜRO

Chantal Schley, Verwaltungsang.  
LW-R, Illinger Straße 12  
montags, donnerstags, freitags  
von 10:00 bis 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Tel: 06821/6153, Fax: 06821/692714  
eMail: landsweiler-schiffweiler@ekir.de

**P**RESBYTERIUM

(Leitung der Kirchengemeinde)  
PfarrerIn Wiltrud Bauer  
(Vorsitzende)  
Friedrich Denne: 06821/962156  
(stv. Vorsitzender)  
Dr. Michael Franz: 06821/635020  
Wilfried Glauber: 01703200137  
Petra Hell: 06821/691255  
Alexandra Müller-Jacobs:  
01777549447  
Ingrid Rixecker: 06821/632954  
Gitta Ziegler: 06821/6341481  
Mitarbeiterin im Presbyterium:  
Renate Bungert: 06821/690648

**Homepage:** [www.evangelisch-in-schiffweiler.de](http://www.evangelisch-in-schiffweiler.de)

**Facebook:** [www.facebook.com/evangelischinschiffweiler](http://www.facebook.com/evangelischinschiffweiler)

**Bankverbindung:**

IBAN: DE75592520460037002090  
BIC: SALADE51NKS

Blitzlichter	Seite 02
An-ge-dacht: Gott zeigt Herz	Seite 03
Das Wichtigste zuerst: Die Kirchenbuslinie kommt	Seite 04
Glosse: Wir schaffen das!	Seite 06
Aus dem Presbyterium: Presbyteriumswahl 2020	Seite 08
Neu im Team: Neuer Chorleiter	Seite 11
Kinderseite	Seite 12
Jugendseite	Seite 13
2020: 40 Jahre Sozialstation	Seite 14
<b>Gottesdienste</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Terminübersicht 2019/2020</b>	Seite 17
Herzliche Einladung: Adventskonzert mit ORNAMENT	Seite 18
Rückblick: Tauffest in den Wassergärten	Seite 19
Rückblick: Brot backen für einen guten Zweck	Seite 20
Rückblick: Workshop Demenz	Seite 21
Rückblick: „Fresh Expressions“, FaRK 2019	Seite 22
<i>vielseitige</i> Gruppen und Kreise: Strick-Café	Seite 23
<i>vielseitige</i> Gruppen und Kreise: Café Segen, Hauptsach gudd gess!	Seite 24
Stationen des Lebens	Seite 25
Aus unserer Nachbargemeinde Heiligenwald	Seite 26
Die ökumenische Seite	Seite 27
Gruppen, Kreise, Ansprechpartner ... im Überblick	Seite 28
Inhalt / Impressum /Redaktionsschluss	Seite 30

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde  
Landsweiler-Schiffweiler

Redaktion: Wiltrud Bauer, Dr. Gottlieb Böck, Astrid Eisele

Kontakt: mail: vielseitig.lw-sw@email.de / Tel. 06821/6153

Druck: KERN GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

Auflage: 1.600 Stück

V.i.S.d.P.: Vorsitzende des Presbyteriums



### **Redaktionsschluss für Nr. 13 (03 - 06/2020): 31.01.2020**

Bitte senden Sie Ihre Artikel, Fotos, Lob und Tadel rechtzeitig ein.

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Die Redaktion behält sich redaktionelle Kürzungen vor. Bedenken Sie: Pro Veranstaltung steht max. eine Seite (DIN A5, Schriftgröße 10) zur Verfügung; Fotos und Text sollen einander ergänzen - lieber wenig Text, dafür aber ein schönes Foto (Auflösung mind. 300 dpi), das oft mehr von der Stimmung einer Veranstaltung verrät als viele Worte. Bitte nur Fotos mit schriftlicher Genehmigung zur Veröffentlichung einreichen!

## NEUJAHRSSEGEN

Die neuen Tage  
öffnen ihre Türen.  
Sie können,  
was die alten nicht gekonnt.  
Vor uns die Wege,  
die ins Weite führen:  
Den ersten Schritt.  
ins Land. Zum Horizont.

Wir wissen nicht,  
ob wir ans Ziel gelangen.  
Doch gehen wir los.  
Doch reiht sich Schritt an Schritt.  
Und wir versteh' n zuletzt:  
Das Ziel ist mitgegangen.  
Denn der den Weg beschließt  
und der ihn angefangen,  
der Herr der Zeit,  
geht alle Tage mit.

Klaus-Peter Hertzsch







Ich glaube;  
hilf meinem  
Unglauben!

Markus 9,24